

**Kommunaler Versorgungsverband  
Baden-Württemberg**  
- Beamtenversorgungsabteilung -

**B**

**Angaben zum Mitglied**

Mitgliedsnummer

Name des Mitglieds (Dienstherr/Arbeitgeber)

Ansprechpartner beim Mitglied

Telefonnummer

E-Mail

**Hinweis:**

Um den Lesefluss zu erleichtern, verzichten wir auf Mehrfachnennungen; die verwendeten Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter. Ebenso gelten alle ehebezogenen Begriffe auch für eingetragene Lebenspartnerschaften.

**1. Angaben zur Person**

Personalnummer beim KVBW    Name, Vorname    Geburtsdatum

**2. Änderungsgründe**

**a) Namensänderung**  
neuer Name

**b) Teilzeit**  
ab                              bis                              mit %                              tatsächliche Stundenzahl    Regelstunden  
**oder**                              [bitte hier auswählen!](#)

Rechtsgrundlage für Teilzeitbeschäftigung:

Sonstige Gründe

In Altersteilzeit-Fällen bei Stadt- und Landkreisen bitte Verfügung beifügen.

**c) Beurlaubung**  
ab                              bis

Rechtsgrundlage für Beurlaubung:                              [bitte hier auswählen!](#)

Sonstige Gründe

**Hinweis zu 2 b) und c)**

Bei allen Freistellungen zum Zwecke der Kindererziehung	Geburtsurkunde	liegt bei	wurde bereits übersandt
* Bei Freistellungen außerhalb LBG, BBG und Elternzeit	Verfügung	liegt bei	wurde bereits übersandt

Bei allen Freistellungen zum Zwecke der Pflege  
Es besteht Pflichtversicherung in der gesetzlichen Rentenversicherung                              ja                              nein

**c) Vollbeschäftigung**  
ab

**e) Neuer Beginn Stufenaufstieg**  
ab

bitte wenden

**f) Beförderung, Umwandlung des Beamten-/DO-Angestelltenverhältnisses, Verleihung einer ruhegehaltfähigen Zulage**

ab \_\_\_\_\_ eingewiesen zum \_\_\_\_\_ Besoldungs-/Vergütungsgruppe

neue Amts-/Dienstbezeichnung \_\_\_\_\_

neue Art des Beamten-/DO-Angestelltenverhältnisses \_\_\_\_\_

ruhegehaltfähige Amtszulage, kirchl. Zulage nach § \_\_\_\_\_

Betrag € \_\_\_\_\_

**g) Einsatzdienst Feuerwehr <sup>1)</sup>**

ab \_\_\_\_\_

ja \_\_\_\_\_ nein \_\_\_\_\_

**h) Wiederwahl als Beamter auf Zeit**

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

neue Amtszeit \_\_\_\_\_

**i) Besoldungsänderung bei Landräten, Bürgermeistern und Beigeordneten**

ab \_\_\_\_\_ neue Besoldungsgruppe \_\_\_\_\_ neue Gemeindegrößengruppe (bei ehrenamtlichen Bürgermeistern) \_\_\_\_\_

**j) Anreizzuschlag für Landräte und Bürgermeister (ab Beginn des 17. Jahres im Amt)**

ab \_\_\_\_\_ ruhegehaltfähiger Zuschlag in € (8% des festgesetzten Grundgehalts) \_\_\_\_\_

**k) Nachtrag/Änderung/Neuer Privatdienstvertrag**

ab \_\_\_\_\_ ruhegehaltfähige Bezüge in € bzw. Besoldungs-/Vergütungsgruppe \_\_\_\_\_

**3. Fortführung der Aktivenliste (VRG 01.01.2005) - gilt nur für Stadt- und Landkreise -**

Ergänzungsmeldung für VRG-Fälle \_\_\_\_\_

liegt bei \_\_\_\_\_

wurde bereits übersandt \_\_\_\_\_

**4. Sonstiges****Hinweis:**

1) Gilt nur für den feuerwehrtechnischen Dienst

Die Richtigkeit der Angaben wird hiermit bestätigt:

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift des Mitglieds (Dienstherr/Arbeitgeber) \_\_\_\_\_